



© pixelio | Andrea Kusajda

Energie aus der Sonne sogar im Dunkeln?

Was passiert, wenn Energie aus Solarzellen erzeugt werden könnte, auch noch nach Sonnenuntergang? Was, wenn Energie aus Windparks an den Tagen eingesetzt wird, an denen kein Wind geht ?

Es ist möglich, saubere Energie zu speichern- aber nicht nur beispielsweise in Speicherkraftwerken. Ein Schlüssel, um die Sicherung der weltweiten Energieversorgung in der Zukunft rein aus erneuerbaren Energien zu speichern. Eine innovative Zusammenarbeit zwischen DuPont, Lawrence Berkeley National Laboratory, Bosch und 3M der mit \$ 1.600.000 vom "Department of Energy's Advanced Research Projects Agency-Energy (ARPA-E)" unterstützt wird, soll einen langlebigen und , preiswerten Weg zur Speicherung sauberer Energie möglich machen.

Die Technologie zielt auf die Verbesserung der Funktionsweise des Stromnetzes und eine temporäre Speicherung von elektrischer Energie mit einem neuen Batterie-System. "Bei DuPont, denken wir in Bezug auf erneuerbaren Energien weit voraus", sagt Steven Freilich, Director des DuPont Forschungsbereichs. "Dieses Programm ist eine aufregende Gelegenheit zum weiteren Fortschritt in der Materialwissenschaft und baut auf unserer Erfahrung in der Membrantechnik mit Brennstoffzellen auf. Die neuen Batterien können Strom länger speichern und liefern Energie auf Abruf das beseitigt die Schwankungen bei den jetzigen Systemen. "

Die Zusammenarbeit ist ein wichtiges Element auf dem Weg zum Erfolg. "DieARPA-E Finanzierung bietet uns eine Gelegenheit, unsere Stärken im Bereich Batterie und Brennstoffzelle mit Netzspeicherung zu verbinden", sagt Venkat Srinivasan, Wissenschaftler am Berkeley Lab und leitender Prüflingenieur für das Projekt. "Wir glauben, das wir eine sehr viel versprechende Lösung für die Speicherung in Kombination mit Smart-Grid-Anwendungen entwickeln können ."

Innovationen in der Technologie sorgen für bessere Energieeffizienz und gleichzeitige Verringerung der Treibhausgasemissionen. Das Akku-System verbessert die Zuverlässigkeit der Stromversorgung.

"Bosch stationäre Energiespeicher gelten als eine der wichtigsten Schlüsseltechnologien für eine größere Marktdurchdringung erneuerbarer Energiequellen", meint Dr. Horst Muenzel, Regional- Präsident von Bosch Entwicklung-Nordamerika. "

In einer Welt, wo sich der gesamte Energieverbrauch um 60 Prozent in den nächsten 25 Jahren erhöhen könnte, ist die Entwicklung von sauberen Energietechnologien die unsere unsere Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringert ein Muss. Gleichzeitig sichern wir damit grüne Arbeitsplätze.

Die Forschungsarbeiten werden am Lawrence Berkeley National Laboratory in Berkeley, Kalifornien bei Bosch in Palo Alto, Kalifornien, und Cambridge, Massachusetts sowie bei DuPont in Wilmington, Delaware durchgeführt.

Quelle:
[oekonews 2010](#)

Zweite Quelle:
www.sonnenseite.com